

46 02793

DVD  
VIDEO



Didaktische FWU-DVD

# Glück

Das Medieninstitut  
der Länder



## Zur Bedienung

Die didaktische DVD startet automatisch. Der Vorspann kann mit der **Enter**- oder der **Skip**-Taste an der Fernbedienung oder durch einen Mausklick am PC übersprungen werden.

Mit den **Pfeiltasten** auf der Fernbedienung können Sie die Menüpunkte (z. B. Film, Filmsequenz, Clip etc.) ansteuern und mit **Enter** starten. Auch die Buttons am unteren Bildschirmrand steuern Sie mit den **Pfeiltasten** an und rufen diese mit **Enter** auf:

- Der Button „**Hauptmenü**“ führt zurück zum Hauptmenü.
- Der Button „**zurück**“ führt zum jeweils übergeordneten Menü.

Aus dem laufenden Film oder einer laufenden Filmsequenz gelangen Sie mit der Taste **Menu** oder **Title** der Fernbedienung wieder in das Ausgangsmenü zurück.

## Bezug zu Lehrplänen und Bildungsstandards

Die DVD ist für den Einsatz in der fünften bis neunten Klasse in den Fächern Ethik und Religion sowie in der Jugendbildung konzipiert. Ebenso gibt es an einigen Schulen ein eigenes Fach „Glück“ oder Projekte zu diesem Thema, welche durch die Verwendung der DVD bereichert werden können.

Die Schülerinnen und Schüler können:

- Formen des Strebens nach Glück und Sinn beschreiben,
- Bezüge zwischen Erfolg, Freude und Glück beschreiben und bewerten,
- erkennen, dass Glück zu den Grundbedürfnissen des Menschen gehört,
- die Sehnsucht nach Glück als Teil der Sinnsuche und als Lebensziel begreifen,
- mit dem Grundbedürfnis Glück umgehen lernen,
- eigene und fremde Glücksvorstellungen beschreiben,
- das Verhältnis von Glücksstreben und moralischer Verpflichtung abwägen.

**Glück**

Nächster Halt: Glück 25:30 min

**Sequenzen**

Bea: Mein größtes Glück im Leben	5:50 min
Glück ist für mich ...	0:40 min
Vom Glücksgefühl zum Flow	3:20 min
Wenn alle Menschen immer glücklich wären ...	1:40 min
Bogenschießen: Durch Übung zum Glück?	3:00 min

Philosophische Gedanken zum Glück Sequenzen

Weltkarte des Glücks Grafik

Arbeitsmaterial

## Zum Inhalt

Vom Hauptmenü aus kann der Film „Nächster Halt: Glück“ angewählt werden. Im Mittelpunkt des Films stehen die Moderatoren Sabrina und Torsten, die zusammen mit Gerd Scobel Antworten auf die Frage nach dem Glück suchen. Mit einem Bus fahren sie von Station zu Station und beleuchten das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven. Auch die Philosophen Aristoteles und Martin Seel geben Antwortmöglichkeiten. Bea, ein Mädchen, das die Zuganschlänge von Madrid überlebt hat, erzählt von ihrem eigenen großen Glück.

Der Film „Nächster Halt: Glück“ ist sowohl im Ganzen als auch in folgenden Sequenzen abgelegt:

**Bea: Mein größtes Glück im Leben (5:50 min)**

Bea hatte großes Glück. Sie hat die Zuganschlänge in Madrid am 11.3.2004 überlebt. Sie erzählt, wie sie diesen Tag erlebt hat, wie sich Glück für sie anfühlt und was der Unterschied zwischen „Glück haben“ und „glücklich sein“ ist. Ergänzungsmaterial: Arbeitsblatt 2



### Glück ist für mich ... (0:40 min)

Auch wenn Glück zu den Grundbedürfnissen der Menschen zählt, wird Glück sehr unterschiedlich empfunden. Während der kleine Junge Käfersammeln als das Glück bezeichnet, ist seine Mutter glücklich, ihren Sohn lachen zu hören. Ergänzungsmaterial: Arbeitsblatt 3

### Vom Glücksgefühl zum Flow (3:20 min)

Was ist eigentlich ein Flow und wie fühlt sich so etwas an? Sabrina und Torsten gehen in die Diskothek und tanzen ausgelassen, bis sie sich absolut glücklich und völlig eins mit ihrer Umwelt fühlen – ein Flow. Professor Peter Walschburger kann den beiden auch noch erklären, wie

dieses Glücksgefühl im Körper entsteht. Ergänzungsmaterial: Arbeitsblatt 4

### Wenn alle Menschen immer glücklich wären ... (1:40 min)

Dass Glück gut für den Menschen ist, ist wohl keine Frage. Aber kann auch Unzufriedenheit seinen Sinn haben? Diese unterhaltsame Animation zeigt die Welt, wie sie wäre, wenn alle Menschen stets mit allem zufrieden wären. Ergänzungsmaterial: Arbeitsblatt 5

### Bogenschießen: Durch Übung zum Glück (3:00 min)

Auch Erfolg macht glücklich. Doch liegt das wirklich in unserer Hand? Dass man

durchaus auch durch die nötige Herausforderung glücklich werden kann, zeigt diese Sequenz. Dabei ist es allerdings wichtig, dass man richtig wählt, nämlich etwas, das zu einem passt und das einen begeistert.

Ergänzungsmaterial: Arbeitsblatt 7

Vom Hauptmenü aus gelangen Sie in das Untermenü „**Philosophische Gedanken zum Glück**“. Dort sind weitere Sequenzen abgelegt:

#### Aristoteles: Glück als letztes Ziel

(0:50 min)

Jeder Mensch wünscht sich wahrscheinlich konkret etwas anderes, doch als letztes Ziel dieser Wünsche steht das Glück.

Darauf zielen unsere Bestreben und unsere Wünsche.

Ergänzungsmaterial: Arbeitsblatt 6

#### Aristoteles: Wie wird man glücklich?

(0:50 min)

Doch wie wird man glücklich? Aristoteles meint, man muss klug sein, um glücklich zu sein. Man muss sich seine Ziele im Leben so stecken, dass sie zu einem passen und dass man sie erfüllen kann. Man wählt also am besten nach Stärken und Talenten und strebt aktiv nach dem Glück. Zudem kann es auch gelingen, Schicksalsschläge als eine Chance zu betrachten und daraus Stärke und Glück zu gewinnen.

Ergänzungsmaterial: Arbeitsblatt 7





**Martin Seel: Macht Geld glücklich?**  
(0:30 min)

Das, was Glück bedeutet, ist abhängig von der kulturellen Umgebung, in der wir uns befinden. Eine Sache ist für Martin Seel allerdings Voraussetzung, um glücklich sein zu können: ausreichend Wohlstand. Nur dann kann der Mensch wirklich glücklich sein.

Ergänzungsmaterial: Arbeitsblatt 8

Als letzten Anwahlpunkt im Hauptmenü finden Sie die Grafik „Weltkarte des Glücks“, welche auch im Film zu finden ist. Die Karte basiert auf einer Studie der University of Leicester aus dem Jahre 2006. Unterschiedliche Farben symbolisieren den Glücksgrad in den Ländern der Welt und kann im Unterricht als Diskussionsimpuls zum Thema „Macht Geld glücklich?“ eingesetzt werden.

## Verwendung im Unterricht

„Deine erste Pflicht ist, dich selbst glücklich zu machen.“

(Ludwig Feuerbach)

Vielleicht ist es – wie Aristoteles sagt – das höchste und letzte Ziel des Menschen überhaupt: glücklich zu sein! Und so werden wir überschüttet mit (scheinbaren) Glücksversprechen und glücksvermehrten Angeboten – nicht zuletzt als Verkaufsstrategie Nummer Eins.

Doch was bedeutet Glück überhaupt? Gibt es unterschiedliche Formen von Glück? Was passiert dabei im Körper? Und wie wird man überhaupt glücklich?

Glück ist ein zutiefst existenzielles Thema und kann deshalb in Schule und Bildung nicht ausgeklammert werden. Denn ist nicht auch Bildung dazu da, die Menschen im Einzelnen und im Verbund glücklicher zu machen?

Es wundert nicht, dass es mittlerweile Pilotprojekte gibt, das Schulfach „Glück“ einzuführen. Wie kann ich mein Leben gestalten, dass ich glücklich bin? Aber auch: Wo hat das Glück seine Grenzen?

Diese Produktion bietet unterschiedlichste filmische Impulse, sich dem Thema „Glück“ zu nähern, darüber zu reflektieren und zu philosophieren.

Sie ist in erster Linie für den Einsatz in der fünften mit neunten Klasse konzipiert und erlaubt eine differenzierte Auseinandersetzung mit der Thematik.

Die Arbeitsblätter greifen die einzelnen Aspekte des Films (Sequenzen) auf und ermöglichen eine vertiefte Erarbeitung der Thematik „Glück“. Es finden sich passend zu den einzelnen Filmsequenzen jeweils Arbeitsblätter (s.o.). Themenübergreifend können die Arbeitsblätter 1/9/10/11 verwendet werden. Die Materialien bauen nicht aufeinander auf und sind variabel einsetzbar.

Für den Einstieg in das Thema „Glück“ sind besonders die Arbeitsblätter 1/2/3 zu empfehlen.

Der Hauptteil kann, je nach Bedarf, mit Hilfe der Arbeitsblätter 4-8 bestritten werden.

Als Abschluss oder weiterführende Reflexion eignen sich die Arbeitsblätter 9-11.

## Arbeitsmaterial

Im ROM-Teil der DVD stehen Ihnen Hinweise zur Verwendung im Unterricht sowie Arbeitsblätter und weitere Materialien zur Verfügung (siehe Tabelle). Um die Arbeitsmaterialien zu sichten und auszudrucken, legen Sie die DVD in das DVD-Laufwerk Ihres Computers ein und öffnen Sie im Windows-Explorer den Ordner „material“. Die Datei „Inhaltsverzeichnis“ öffnet die Startseite.

Über diese können Sie bequem alle Arbeitsmaterialien aufrufen. Auf der Startseite des ROM-Teils befindet sich ein Link zum Download des Adobe Readers.

<b>Ordner</b>	<b>Materialien</b>
Verwendung im Unterricht	Hinweise zum Einsatz der DVD im Unterricht
Arbeitsblätter	11 Arbeitsblätter als PDF- und Word-Dokumente
Filmtext	als PDF-Dokument
Begleitheft	Begleitheft zur DVD
Programmstruktur	Übersicht über den Aufbau der DVD
Weitere Medien	Info zu ergänzenden FWU-Medien
Links	kommentierte Linksammlung zum Thema

Name:

Klasse:

## Beas Glück: Ein Schreibgespräch

Für mich ist Glück,  
dass ich noch am  
Leben bin, dass ich  
hier bin.

Ich bin sehr glücklich:  
Ich habe alles, was ich  
haben kann.

Glück kommt, geht  
und macht was es will.

Man arbeitet dafür, um  
glücklich zu sein.

Ich weiß nicht, ob mein  
Glück mich glücklicher  
gemacht hat.

Jeder hat Glück auf  
seine Art und Weise.

Glück ist zu haben, was  
man hat. Und man muss  
es auch schätzen.

Ich glaube diejenigen, die  
noch nie Glück hatten, die  
müssen einfach nur warten  
und versuchen, Dinge zu tun,  
um glücklich zu sein.

Wenn ich unzufrieden bin,  
hilft es mir, mich an mein  
Glück zu erinnern.

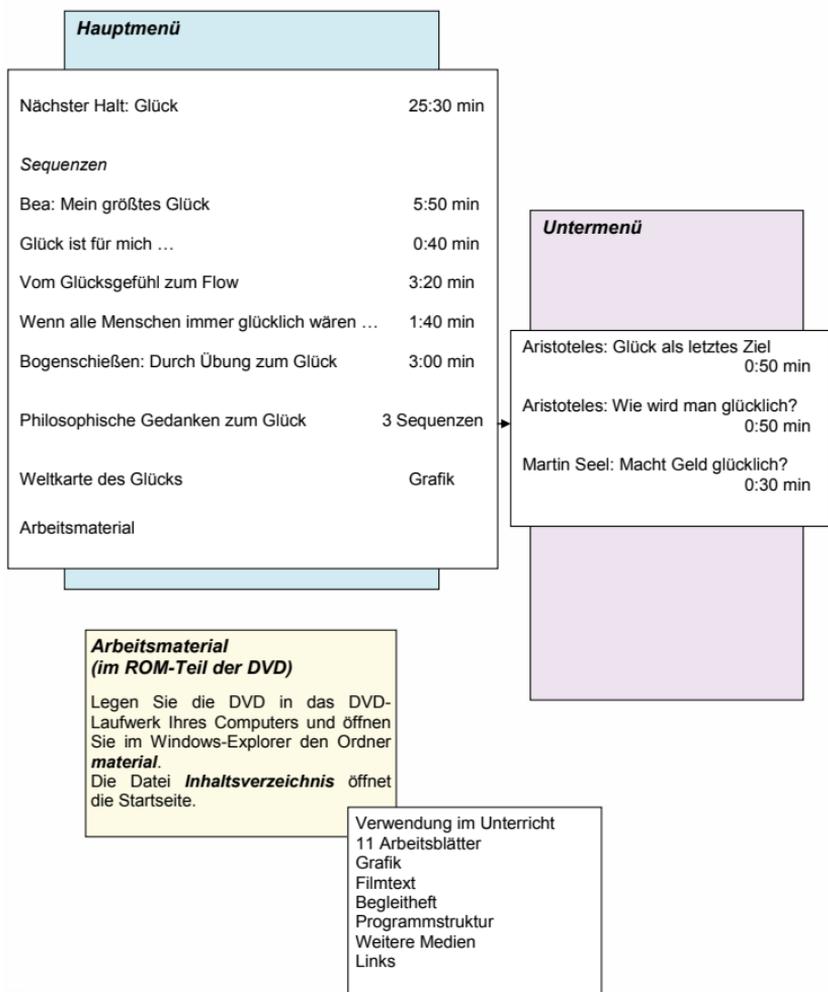


Geht in Kleingruppen zusammen und wählt einen der Aussprüche Beas aus. Erinnerst euch an ihr Schicksal. Wenn ihr wollt, könnt ihr euch im Internet über die Zuganschlüsse in Madrid im März 2004 informieren.

Schreibt diesen Satz auf ein großes Plakat und beginnt in Stille ein Schreibgespräch. Ihr könnt alles, was euch in den Sinn kommt um den Satz schreiben. Ihr dürft aber auch auf die schriftlichen Kommentare eurer Mitschüler Bezug nehmen.

Gerne könnt ihr dazu auch Musik hören. Wenn ihr wollt könnt ihr im Anschluss die Plakate an die Wand heften.

## Programmstruktur



## Produktionsangaben

### Glück (DVD)

#### Produktion

FWU Institut für Film und Bild, 2012

#### DVD-Herstellung

TV Werk GmbH  
im Auftrag des FWU Institut  
für Film und Bild, 2012

#### Konzept

Franziska Angerer

#### Bildnachweise

Screenshots aus dem Film  
[www.gratismalvorlagen.de](http://www.gratismalvorlagen.de)  
istock:

© Joshua Hodge Photography,  
Nr. 11846779  
fotolia:

© Candy9 #11707471

© KingDOM82 #31312674

© michanolimit #6197409

© designz #24169710

© marina rouze #20703138

© Eric Isselée #2037607

© Fotolia XXIV #36371757

© gradt #10251416

[http://commons.wikimedia.org/  
wiki/File:Dosenbarometer.png](http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Dosenbarometer.png)

#### Arbeitsmaterial

Franziska Angerer, Désirée  
Sappert

#### Begleitheft

Franziska Angerer

#### Grafik

Yvonne Siegmund

#### Pädagogische Referentin im FWU

Franziska Angerer

#### Produktionsangaben zu dem auf der DVD verwendeten Film

#### Nächster Halt: Glück

#### Herausgabe durch

studio.tv.film (Heidelberg/  
Berlin) im Auftrag von ZDFtivi  
und KIKA von ARD und ZDF  
2009

#### Idee

Gert Scobel  
Stefan Zekorn

#### Buch

Korinna Schadt

#### Regie

Nicole Volpert

#### Moderation

Sabrina Stehnicke  
Torsten Flassig  
Gert Scobel

#### Fachberatung

Norbert Meuter

#### Kamera

John Henry Marcell  
Florian Lehmann

#### Ton

Tilo Feinermann

#### Mischung

Caroline Siegers  
Peter Hecker

#### Schnitt

Kjell Peterson

#### Animationen

studio ü, Kaiserbrand

#### Dokumentation

Ute Hilgefert

#### Produktionsleitung

Jamila Wenske

#### Producer

Julia Peters

#### Redaktion ZDF

Franziska Guderian

#### Redaktion KI.KA

Matthias Huff

#### Leitung der Sendung

Dorothee Herrmann

#### Redaktion FWU

Franziska Angerer

Nur Bildstellen/Medienzentren:  
öV zulässig

© 2012

FWU Institut für Film und Bild  
in Wissenschaft und Unterricht  
gemeinnützige GmbH  
Geiseltasteig

Bavariafilmplatz 3  
D-82031 Grünwald

Telefon (089) 6497-1

Telefax (089) 6497-240

E-Mail [info@fwu.de](mailto:info@fwu.de)

[vertrieb@fwu.de](mailto:vertrieb@fwu.de)

Internet [www.fwu.de](http://www.fwu.de)

46 02793

**Glück**

Wir alle wollen glücklich sein. Doch was genau ist Glück? Und wie wird man glücklich? Sabrina und Torsten begeben sich auf eine Glücksreise, um Antworten auf diese Frage zu bekommen. Dabei unterstützen sie Gerd Scobel und die Philosophen Aristoteles und Martin Seel. Die didaktische DVD lässt ein differenziertes Bild von „Glück“ entstehen und lädt ein, sich selbst Gedanken zu diesem existenziellen Thema zu machen. Arbeitsmaterial im ROM-Teil begleitet den Einsatz der DVD im Unterricht.

**Erscheinungsjahr:** 2012**Laufzeit:** 25 min**Filmsequenzen:** 8**Sprache:** Deutsch**DVD-ROM-Teil:** Unterrichtsmaterialien**Arbeitsblätter:** 11

**Adressaten:** Allgemeinbildende Schule  
(Klasse 5 - 9),  
Kinder- und Jugendbildung  
(Alter: 10 - 16)

**Schlagwörter:**

Glück, Aristoteles, Martin Seel, Glücksgefühl, Flow, Lebensgestaltung, Lebenshilfe, Zufriedenheit, Erfolg, Freude, Emotion, Gefühl, Philosophie, Grundbedürfnis, Seele, Lebensziel

**Systematik:****Ethik**                    › Werte und Normen › Anthropologie**Religion**               › Ethik**Kinder- und Jugendbildung**

FWU Institut für Film und Bild  
in Wissenschaft und Unterricht  
gemeinnützige GmbH

Geiseltasteig

Bavariafilmplatz 3

82031 Grünwald

Telefon +49 (0)89-6497-1

Telefax +49 (0)89-6497-240

info@fwu.de

[www.fwu.de](http://www.fwu.de)

Lehrprogramm  
gemäß  
§ 14 JuSchG

GEMA  
Alle Urheber- und Leistungs-  
schutzrechte vorbehalten.  
Nicht erlaubte / genehmigte  
Nutzungen werden zivil- und/  
oder strafrechtlich verfolgt.

Systemvoraussetzungen  
bei Nutzung am PC:  
DVD-Laufwerk und DVD-  
Player-Software, empfohlen  
für Windows ME/2000/XP/  
Vista/Windows 7



4602793010

[www.fwu-shop.de](http://www.fwu-shop.de)

Bestell-Hotline: +49 (0)89-6497-444

vertrieb@fwu.de

Das Medieninstitut  
der Länder

